

NAG

Neue Assekuranz Gewerkschaft

Die Gewerkschaft für Versicherungsangestellte

**Solidarisch. Kompetent.
Für mich stark!**



Mehr geht nur gemeinsam !

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit einem ambitionierten Forderungspaket geht der Deutsche Bankangestellten-Verband (DBV) in die anstehenden Tarifverhandlungen. Kurz zur Erinnerung: Der DBV und die NAG sind 2022 ein Bündnis zur Bündelung ihrer Stärken eingegangen. Die Tarifverhandlungen führt der DBV als tariffähige Gewerkschaft, wir von der NAG haben mit 14 Kolleginnen und Kollegen (oben im Bild) im Rahmen einer Doppelmitgliedschaft die DBV-Tarifkommission verstärkt.

Das Motto der Tarifrunde 2025 der DBV-Tarifkommission lautet: „**Mehr geht nur gemeinsam!**“. Wir haben aus diesem Bündnis heraus Euch, die Beschäftigten der Versicherungswirtschaft gefragt, wie Eure Erwartungen an die Tarifrunde sind. Die Ergebnisse sind eindeutig und finden ihren Niederschlag in den Forderungen: Ausgleich des extremen Reallohnverlustes, Beteiligung an den Erträgen der Branche und eine Verringerung der gesundheitlichen Belastungen, u.a. durch eine Verkürzung der Arbeitszeit. Zudem wird eine Überführung der Niedriglohngruppen A+B in das Tarifgruppengerüst und eine

soziale Komponente für Geringverdiener gefordert. Die Verlängerung auslaufender Tarifregelungen wie das Altersteilzeitabkommen, die Umwandlungsmöglichkeit von Sonderzahlung in Freizeit und Forderungen für Auszubildende runden das Forderungspaket ab. Die konkreten Forderungen findet Ihr unter www.n-a-g.eu.

Allein die prozentuale Forderung von 17,4% mag bei manchem Arbeitgeber oder Außenstehenden Stirnrunden hervorrufen. Als Versicherungsbeschäftigte wissen wir allerdings, dass der aufsummierte Reallohnverlust seit 2021, dem Zeitpunkt der letzten richtigen Tarifverhandlungen, über 12% beträgt. Das sind, je nach Tarifgruppe und Branchenzugehörigkeit, mehrere Tausend Euro, die uns dauerhaft fehlen und deren dauerhafter Ausgleich nötig ist, allein um wieder zur Kaufkraft unseres Einkommens von 2021 zurückzukommen. Darüber hinaus sehen wir fortgesetzt Millionen- und Milliardengewinne in der Branche - hieran müssen die Beschäftigten angemessen beteiligt werden! - sowie zuletzt happige Erhöhungen der Beiträge für Versicherte in relevanten Sparten und - Größenordnungen.

Das wichtigste Argument für die sehr berechtigten Forderungen ist vor dem Hintergrund dieses starken Nachholbedarfes (Reallohnverlust) und des bestehenden Verteilungsspielraums die mangelnde Arbeitgeberattraktivität unserer Branche in Verbindung mit dem Demographieproblem und unzureichender Personalausstattung in den Unternehmen. Schon heute sehen wir in der Branche viele hundert unbesetzte Stellen, Arbeitsrückstände (die auch immer öfter seitens der Presse aufgegriffen werden), Mehrarbeitsrekorde und viel zu hohe Krankheitsquoten. Viele Auszubildende finden es nicht mehr attraktiv, sich übernehmen zu lassen, neue Azubis zu bekommen wird immer schwieriger. All das kann so nicht bleiben.

Deshalb ist ein radikaler Mindsetwandel aller Beteiligten nötig. Für die Versicherungswirtschaft ist es fünf vor 12, und nur das konsequente Setzen auf eine Steigerung der Arbeitgeberattraktivität unserer Branche weist in eine erfolgreiche Zukunft! Insoweit sollten die Forderungen unbedingt als „Hallo wach“-Signal verstanden werden.

Dieser Appell richtet sich auch an Euch, die Beschäftigten der Branche! Denn die Tariffucht der Beschäftigten muss ein Ende finden. Viel zu lange schon halten sich die Meisten aus dem Tarifgeschehen raus: Um ein paar Euro Gewerkschaftsbeitrag zu sparen, werden durchsetzungsschwache Gewerkschaften von Euch, den direkt Betroffenen in Kauf genommen. Das Ergebnis ist der dargestellte Reallohnverlust durch hohe Inflation und unzureichende Tarifabschlüsse. Allen muss jetzt das Motto unserer Tarifrunde klar sein:

Mehr geht nur gemeinsam!

Liebe Kolleginnen und Kollegen, organisiert Euch in der NAG - der richtigen Gewerkschaft, die Eure und die Interessen der Versicherungsbranche vertritt.



»



Beitrittserklärung - Einzugsermächtigung - SEPA-Lastschriftmandat

Mitgliedschaft ab: 01. ____ .20 ____

Name: _____
 Vorname: _____
 Straße / Hausnummer: _____
 Postleitzahl / Wohnort: _____
 Geburtsdatum: _____
 Geschlecht: männlich weiblich

Privat Telefon: _____
 Mobil: _____
 E-Mail: _____

Dienstlich Telefon: _____
 Mobil: _____
 E-Mail: _____

Name des Betriebs: _____
 Abteilung: _____
 Straße / Hausnummer: _____
 Postleitzahl / Ort: _____
 Berufsgruppe: Angestellte/r Azubi bis ____
 Sonstige: _____

Geworben durch: _____

Datenschutzhinweise:
 Ihre personenbezogenen Daten werden von der Neue Assekuranz Gewerkschaft (NAG) gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Monatsbeitrag

- TG A+B: 11 €
- TG I - III: 22 €
- TG IV-V: 28 €
- TG VI-VII: 34 €
- TG VIII: 39 €
- über TG VIII: 44 €
- Azubis: 5 €
- Außendienst: mind. 17 € oder ____ €
- Rentner: 5 €
- Fördermitglied: mind. 30 € oder ____ €
- Ich bin teilzeitbeschäftigt in TG ____ und zahle daher ____ €

Zahlungsweise: monatlich halbjährlich jährlich

Es besteht / bestand kein Rechtsschutz-Vertrag (Arbeits- und Sozialrechtsschutz), der durch den Vorversicherer gekündigt wurde, saniert werden sollte oder zu dem mehr als drei Schadenfälle in den letzten fünf Jahren gemeldet wurden. Mir ist bekannt, dass Rechtsschutz nur bei Zahlung des satzungsgemäßen Beitrages gewährt wird.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE81NAG00000914482

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

1. Einzugsermächtigung
 Ich ermächtige die Neue Assekuranz Gewerkschaft, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen.
2. SEPA-Lastschriftmandat
 Ich ermächtige die Neue Assekuranz Gewerkschaft, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Neue Assekuranz Gewerkschaft auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Nachname des Kontoinhabers _____
 Straße und Hausnummer _____
 Postleitzahl und Ort _____
 IBAN _____
 DE _____
 BIC (8 oder 11 Stellen) _____

Datum, Ort _____ Unterschrift _____

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift wird mich die Neue Assekuranz Gewerkschaft in dieser Verfahrensart unterrichten.

Bitte ausfüllen und zurücksenden an: **Neue Assekuranz Gewerkschaft, Augsburg Str. 6, 86551 Aichach**